

ESPG BondCo S.à r.l.
Luxemburg
Unternehmensanleihe 2018/2029
ISIN DE000A2NBY22
WKN A2NBY2

ANLEIHEBEDINGUNGEN

Der deutsche Text der Anleihebedingungen ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

§ 1 WÄHRUNG, STÜCKELUNG, FORM, BESTIMMTE DEFINITIONEN

- (1) *Währung; Stückelung.* Es wurden Schuldverschreibungen (die "**Schuldverschreibungen**") im Gesamtnennbetrag von EUR 46.626.000,00 in einer Stückelung von EUR 1.000,00 (der "**Nennbetrag**") von der ESPG AG (vormals: Diok RealEstate AG), einer in der Bundesrepublik Deutschland errichteten Aktiengesellschaft, ausgegeben. Die Ausgabe weiterer Schuldverschreibungen ist ausgeschlossen. Die Schuldnerstellung sowie sämtliche Verbindlichkeiten aus den Schuldverschreibungen wurden von der ESPG BondCo S.à r.l., einer im Großherzogtum Luxemburg errichteten Société à responsabilité limitée (Gesellschaft mit beschränkter Haftung), (die "**Emittentin**") im Wege einer schuldbefreienden Schuldübernahme übernommen.
- (2) *Form.* Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.
- (3) *Globalverbriefung.* Die Schuldverschreibungen sind während ihrer gesamten Laufzeit durch eine auf den Inhaber lautende Dauer-globalurkunde (die "**Globalurkunde**") ohne Zinsscheine verbrieft. Die Globalurkunde trägt die eigenhändigen Unterschriften ordnungsgemäß bevollmächtigter Vertreter der Emittentin. Einzelurkunden und Zinsscheine werden nicht ausgegeben.
- (4) *Clearingsystem.* Die Globalurkunde wird solange von einem oder im Namen eines

TERMS AND CONDITIONS

The German text of the Terms and Conditions shall be controlling and binding. The English language translation is provided for convenience only.

§ 1 CURRENCY, DENOMINATION, FORM, CERTAIN DEFINITIONS

- (1) *Currency; Denomination.* Notes (the "**Notes**") with a total nominal amount of EUR 46,626,000.00 in a denomination of EUR 1,000.00 (the "**Nominal Amount**") were issued by ESPG AG (formerly: Diok RealEstate AG), a stock corporation incorporated in the Federal Republic of Germany. The issue of further Notes is excluded. ESPG BondCo S.à r.l., a société à responsabilité limitée (limited liability company) established in the Grand Duchy of Luxembourg (the "**Issuer**"), assumed the position of debtor and all liabilities arising from the Notes by way of a debt-discharging assumption of debt.
- (2) *Form.* The Notes are being issued in bearer form.
- (3) *Global Certificate.* The Notes are represented by a permanent global certificate (the "**Global Certificate**") in bearer form without interest coupons during their entire duration. The Global Certificate shall be manually signed by duly authorised signatories of the Issuer. Definitive certificates representing individual Notes and interest coupons shall not be issued.
- (4) *Clearing System.* The Global Note will be kept in custody by or on behalf of the

Clearingsystems verwahrt, bis sämtliche Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen erfüllt sind. "**Clearingsystem**" bedeutet folgendes: Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main sowie jeder Funktionsnachfolger.

- (5) *Anleihegläubiger*. "**Anleihegläubiger**" bezeichnet jeden Inhaber eines Miteigentumsanteils oder eines anderen vergleichbaren Rechts an den Schuldverschreibungen.

§ 2 STATUS, QUALIFIZIERTER RANGRÜCKTRITT UND VORINSOLVENZLICHE DURCHSETZUNGSSPERRE NACH LUXEMBURGISCHEM RECHT

- (1) *Status*. Die Schuldverschreibungen begründen unmittelbare, unbesicherte und untereinander gleichrangige Forderungen gegenüber der Emittentin, die nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen nachrangig sind sowie eine vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre enthalten.
- (2) *Qualifizierter Rangrücktritt und vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre*. Für sämtliche Zahlungsforderungen der Anleihegläubiger aus oder im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen, insbesondere Rückzahlungs- und Zinszahlungsansprüche, (sämtliche dieser Zahlungsforderungen im Folgenden auch die „Nachrangforderungen“) wird – nach Maßgabe des luxemburgischen Rechts (als Recht des Herkunftsstaats der Emittentin) – ein sog. qualifizierter Rangrücktritt nach Maßgabe der lit. (a) bis (c) dieses Absatzes (2) festgelegt. Dieser qualifizierte Rangrücktritt hat zur Folge, dass die Nachrangforderungen außerhalb eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin – solange und soweit die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre nach lit. (a) und (b) dieses Absatzes (2) greift – möglicherweise dauerhaft und ggf. sogar in voller Höhe nicht durchgesetzt werden können. Der Anleihegläubiger trägt damit ein über das allgemeine

Clearing System until all obligations of the Issuer under the Notes have been satisfied. "**Clearing System**" means the following: Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main and any successor in such capacity.

- (5) *Noteholder of Notes*. "**Noteholder**" means any holder of a proportionate co-ownership or other beneficial interest or right in the Notes.

§ 2 STATUS, QUALIFIED SUBORDINATION AND PRE-INSOLVENCY ENFORCEMENT BAR UNDER LUXEMBOURG LAW

- (1) *Status*. The obligations under the Notes constitute direct, unsecured claims against the Issuer which rank *pari passu* among themselves, are subordinated in accordance with the following provisions and contain a pre-insolvency enforcement bar (*vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre*).
- (2) *Qualified subordination and pre-insolvency enforcement bar*. For all payment claims of the Noteholders arising from or in connection with the Notes, in particular repayment and interest payment claims (all of these payment claims hereinafter also referred to as the "Subordinated Claims"), a so-called qualified subordination (*qualifizierter Rangrücktritt*) in accordance with lit. (a) to (c) of this paragraph (2) is established in accordance with Luxembourg law (as the law of the Issuer's home state). The consequence of this qualified subordination outside insolvency proceedings over the assets of the Issuer is that the Subordinated Claims might (permanently) not be able to be enforced and possibly even in full - as long as and to the extent that the pre-insolvency enforcement bar pursuant to lit. (a) and (b) of this paragraph (2) applies. The Noteholder thus bears an entrepreneurial risk that goes beyond the general

Insolvenzausfallrisiko hinausgehendes, unternehmerisches Risiko. Dabei besteht anders als bei einer Gesellschaftsbeteiligung auch keine Möglichkeit des Anleihegläubigers, auf die Realisierung jenes Risikos des Totalverlusts durch Mitwirkungs- oder Kontrollrechte Einfluss zu nehmen. Dies vorangestellt, gilt Folgendes:

- (a) Der Anleihegläubiger tritt bereits außerhalb eines etwaigen Insolvenzverfahrens über das Vermögen der Emittentin dergestalt mit seinen sämtlichen Nachrangforderungen im Rang zurück, dass eine jede Zahlung der Emittentin auf die Nachrangforderungen nicht verlangt werden kann und auch nicht erfolgen darf, wenn die Emittentin im Sinne des Artikel 437 des luxemburgischen Handelsgesetzbuches (*Code de Commerce*) ihre Zahlungen eingestellt (*cessation de paiements*) und ihre Kreditwürdigkeit erschüttert ist (*ébranlement de crédit*) oder wenn und soweit die Zahlung zu einer solchen Zahlungseinstellung und Erschütterung der Kreditwürdigkeit führen würde (sog. vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre). Dies gilt auch im Falle einer Liquidation der Emittentin.
- (b) Die vorinsolvenzliche Durchsetzungssperre gemäß lit. (a) gilt auch, wenn und soweit die Emittentin nach kaufmännischer Beurteilung innerhalb der nächsten 12 Monate nicht in der Lage wäre, ihre Verwaltungs- und Verwertungskosten zu tragen, wobei diese Kosten maximal EUR 110.000,00 (zzgl. MwSt) je vollem Kalenderjahr betragen dürfen. "Verwaltungs- und Verwertungskosten" bezeichnet diejenigen Kosten, Gebühren, Steuern oder

insolvency default risk. In contrast to a shareholding in a company, there is also no possibility for the Noteholder to influence the realisation of this risk of total loss through participation or control rights. Against this backdrop, the following applies:

- (a) Already outside any insolvency proceedings over the assets of the Issuer, the Noteholder is subordinated with all its Subordinated Claims in such a way that no payment by the Issuer on the Subordinated Claims can be demanded and must not be made, if the Issuer has suspended its payments (*cessation de paiements*) and its creditworthiness has been shaken (*ébranlement de crédit*) within the meaning of Article 437 of the Luxembourg Commercial Code (*Code de Commerce*) or if and to the extent the payment would lead to such a suspension of payments and shaking of creditworthiness (so-called pre-insolvency enforcement bar). This also applies in the event of liquidation of the Issuer.
- (b) The pre-insolvency enforcement bar pursuant to lit. (a) also applies if and to the extent that the Issuer would not be able to bear its Administration and Realisation Costs within the next 12 months according to commercial judgement, whereby these costs may amount to a maximum of EUR 110,000.00 (plus VAT) per full calendar year. "Administration and Realisation Costs" means those costs, fees, taxes or other charges

sonstigen Abgaben, die der Emittentin im Rahmen der Erfüllung ihres Unternehmensgegenstandes entstehen; hierunter fällt auch die Rückführung und Verzinsung zu diesen Zwecken aufgenommener Finanzierungen.

- (c) Durch die vorstehenden Regelungen der lit. (a) und (b) ist weder ein Verzicht des Anleihegläubigers auf die Nachrangforderungen noch eine Änderung des Inhalts der Nachrangforderungen in der Weise bezweckt, dass diese künftig nur noch aus künftigen Einnahmen oder Gewinnen der Emittentin zu erfüllen sein sollen. Solange der in diesem § 2(2) festgelegte qualifizierte Rangrücktritt (einschließlich der vorinsolvenzlichen Durchsetzungssperre) greift, ist die Verjährung von Ansprüchen der Anleihegläubiger gehemmt.

§ 3 NEGATIVVERPFLICHTUNG

- (1) *Negativverpflichtung der Emittentin.* Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle zur Verfügung gestellt wurden, keine dinglichen Sicherungsrechte an ihren Vermögenswerten zur Besicherung von Kapitalmarktverbindlichkeiten oder von durch die Emittentin oder eine ihrer Tochtergesellschaften in Bezug auf Kapitalmarktverbindlichkeiten übernommenen Garantien oder abgegebenen Freistellungserklärungen zu bestellen oder fortbestehen zu lassen bzw. sicherzustellen, dass keine ihrer Tochtergesellschaften dies tut, es sei denn, die Verbindlichkeiten der Emittentin aus den Schuldverschreibungen werden vorbehaltlich § 3(3) durch das betreffende oder ein wirtschaftlich gleichwertiges Sicherungsrecht gleichrangig mit der jeweiligen Kapitalmarktverbindlichkeit (oder, sofern es

incurred by the Issuer in connection with the fulfilment of its Corporate Purpose; this also includes the repayment of and interest on financing raised for these purposes.

- (c) The above provisions in lit. (a) and (b) are not intended to waive the Noteholder's Subordinated Claims or to change the content of the Subordinated Claims in such a way that they are only to be fulfilled from future income or profits of the Issuer. As long as the qualified subordination stipulated in this § 2(2) (including the pre-insolvency enforcement bar) applies, the prescription (*Verjährung*) of claims of the Noteholders is deferred.

§ 3 NEGATIVE PLEDGE

- (1) *Negative Pledge of the Issuer.* The Issuer undertakes, so long as any Notes are outstanding, but only up to the time all amounts of principal and interest have been placed at the disposal of the Paying Agent, not to create or permit to subsist, and to procure that none of its Subsidiaries will create or permit to subsist, any form of security interest *in rem* (*dingliches Sicherungsrecht*) over its assets to secure any Capital Market Indebtedness or to secure any guarantee or indemnity given by the Issuer or any of its Subsidiaries in respect of Capital Market Indebtedness unless, subject to § 3(3), the Issuer's obligations under the Notes are secured equally with (or, in case such Capital Market Indebtedness is subordinated debt, senior in priority to) the Capital Market Indebtedness secured by such security interest.

sich dabei um eine nachrangige Verbindlichkeit handelt, im Vergleich dazu vorrangig) besichert.

- (2) *Beschränkung.* Die Verpflichtungserklärungen nach § 3(1) gelten nicht:

- (a) für Sicherungsrechte, die nach anwendbarem Recht zwingend vorgeschrieben sind oder Voraussetzung für die Gewährung staatlicher Genehmigungen sind; oder
- (b) für zum Zeitpunkt des Erwerbs von Vermögenswerten durch die Emittentin oder eine ihrer jeweiligen Tochtergesellschaften bereits an solchen Vermögenswerten bestehende Sicherungsrechte, soweit solche Sicherheiten nicht im Zusammenhang mit dem Erwerb oder in Erwartung des Erwerbs des jeweiligen Vermögenswerts durch die Emittentin oder eine ihrer jeweiligen Tochtergesellschaften bestellt wurden und der durch die Sicherungsrechte besicherte Betrag nicht nach Erwerb des betreffenden Vermögenswertes erhöht wird.

- (3) *Bestellung zusätzlicher Sicherheiten.* Entsteht für die Emittentin die Verpflichtung zur Besicherung der Schuldverschreibungen gemäß § 3(1) (oder entsteht die Verpflichtung, für deren Besicherung durch eine Tochtergesellschaft Sorge zu tragen), so ist die Emittentin berechtigt, diese Verpflichtung dadurch zu erfüllen, dass ein Sicherungsrecht an dem jeweiligen Sicherungsgegenstand zugunsten eines Sicherheitentreuhänders begründet wird (bzw. dadurch, dass sie die betreffende Tochtergesellschaft zur Begründung eines solchen Sicherungsrechts veranlasst), und zwar in einer Weise, dass der Sicherheitentreuhänder diesen Sicherungsgegenstand dinglich oder, falls rechtlich nicht möglich, aufgrund schuldrechtlicher Vereinbarung gleichrangig zugunsten der Anleihegläubiger der Schuldverschreibungen und der Anleihegläubiger derjenigen

- (2) *Limitation.* The undertakings pursuant to § 3(1) shall not apply:

- (a) to any security interest which is mandatory according to applicable laws or required as prerequisite for governmental approvals; or
- (b) Any security interest existing on assets at the time of the acquisition thereof by the Issuer or any of its Subsidiaries, provided that such security interest was not created in connection with or in contemplation of such acquisition by the Issuer or any of its Subsidiaries and that the amount secured by such security interest is not increased subsequently to the acquisition of the relevant assets.

- (3) *Provision of Additional Security.* Whenever the Issuer becomes obligated to secure (or procure that a Subsidiary secures) the Notes pursuant to § 3(1), the Issuer shall be entitled to discharge such obligation by providing (or procure that the relevant Subsidiary provides) a security interest in the relevant collateral to a security trustee in a manner that such security trustee will hold such collateral, *in rem* or, if legally impossible, based on a contractual agreement, equally ranking for the benefit of the Noteholders and the holders of such Capital Market Indebtedness secured by a security interest that gave rise to the creation of such security interest in such collateral.

Kapitalmarktverbindlichkeit hält, die aufgrund einer Besicherung mit einem Sicherungsrecht zur Bestellung dieses Sicherungsrechts an dem betreffenden Sicherungsgegenstand führte.

§ 4 VERZINSUNG

- (1) *Zinssatz und Zinsfälligkeit.* Die Schuldverschreibungen werden bezogen auf ihren Nennbetrag (in seiner jeweils valutierenden Höhe) vom 1. Oktober 2018 (einschließlich) bis zum 1. Oktober 2023 (ausschließlich) mit 6 % p.a. und vom 1. Oktober 2023 (einschließlich) bis zum Fälligkeitstag (wie in § 6(1) definiert) (ausschließlich) mit 9,5 % p.a. verzinst. Die Zinsen vom 1. Oktober 2018 (einschließlich) bis zum 1. Oktober 2023 (ausschließlich) sind nachträglich am 1. Oktober eines jeden Jahres zahlbar, die Zinsen ab dem 1. Oktober 2023 (einschließlich) sind endfällig und nachträglich am Fälligkeitstag (wie in § 6(1) definiert) zahlbar.
- (2) *Berechnung der Zinsen für Zeiträume von weniger als einem Jahr.* Sind Zinsen für einen Zeitraum von weniger als einem Jahr zu berechnen, so werden sie berechnet auf der Grundlage der Anzahl der tatsächlichen verstrichenen Tage im relevanten Zeitraum dividiert durch die tatsächliche Anzahl der Tage des betreffenden Jahres (365 Tage bzw. 366 Tage - Schaltjahr) (Actual/Actual).
- (3) *Bonus-Zins.* Soweit nach vollständiger Erfüllung der Zins- und Rückzahlungsansprüche der Anleihegläubiger bzw. nachdem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle zur Verfügung gestellt wurden, die Emittentin noch über Liquidität aus der Verfolgung ihres Unternehmensgegenstandes verfügt oder solche bis zum fünfzehnten Tag vor dem Fälligkeitstag noch erlangt, hat die Emittentin diese Liquidität – abzüglich bereits angefallener und noch anfallender Verwaltungs- und Verwertungskosten sowie etwaiger Liquidationskosten – spätestens zum Fälligkeitstag

§ 4 INTEREST

- (1) *Rate of Interest and Interest Due Date.* The Notes shall bear interest on their Nominal Amount (in its respective outstanding amount) at a rate of 6% p.a. from (and including) 1 October 2018 to (but excluding) 1 October 2023 and at a rate of 9,5% p.a. from (and including) 1 October 2023 to (but excluding) the Maturity Date (as defined in § 6(1)). Interest from (and including) 1 October 2018 to (but excluding) 1 October 2023 shall be payable annually in arrears on 1 October in each year, interest from (and including) 1 October 2023 shall be payable in arrears on the Maturity Date (as defined in § 6(1)).
- (2) *Calculation of Interest for Periods of less than one Year.* Where interest is to be calculated in respect of a period which is shorter than one year, the interest will be calculated on the basis of the actual number of days elapsed in the relevant period divided by the actual number of days of the respective year (365 days and 366 days, respectively, in case of a leap year) (Actual/Actual).
- (3) *Bonus-Interest.* If, after full fulfilment of the Noteholders' interest and repayment claims or after all amounts of principal and interest have been made available to the Paying Agent, the Issuer still has liquidity from the pursuit of its Corporate Purpose or still obtains such liquidity by the fifteenth day before the Maturity Date, the Issuer must pay this liquidity - less Administration and Realisation Costs already incurred and still to be incurred as well as any liquidation costs - to the Noteholders as (additional) bonus interest by the Maturity Date at the latest.

an die Anleihegläubiger als (zusätzlichen) Bonus-Zins auszusahlen.

§ 5 ZAHLUNGEN

- (1) *Verwendung von Liquidität.* Die Emittentin wird, soweit rechtlich zulässig und gemäß diesen Anleihebedingungen, die ihr aus der Verfolgung ihres Unternehmensgegenstandes zur Verfügung stehende Liquidität zu folgenden Zwecken in der folgenden Reihenfolge verwenden:
 - (a) Deckung und Einbehalt von Verwaltungs- und Verwertungskosten der Emittentin in Höhe von maximal EUR 110.000,00 (zzgl. MwSt) je vollem Kalenderjahr (im Voraus längstens für die folgenden 12 Monate) sowie Ausschüttung des Angemessenen Operativen Gewinns (wie in § 5(8) definiert);
 - (b) (Teil-)Rückzahlung(en) des Kapitals der Schuldverschreibungen zzgl. aufgelaufener Zinsen.
- (2) *Zahlung von Kapital und Zinsen.* Die Zahlung von Kapital und Zinsen auf die Schuldverschreibungen erfolgt nach Maßgabe des § 5(3) an die Zahlstelle zur Weiterleitung an das Clearingsystem oder dessen Order zur Gutschrift auf den Konten der jeweiligen Kontoinhaber des Clearingsystems.
- (3) *Zahlungsweise.* Vorbehaltlich geltender steuerlicher oder sonstiger gesetzlicher Regelungen und Vorschriften werden auf die Schuldverschreibungen fällige Zahlungen in Euro geleistet.
- (4) *Erfüllung.* Die Emittentin wird durch Leistung der Zahlung an das Clearingsystem oder dessen Order von ihrer Zahlungspflicht befreit.
- (5) *Geschäftstag.* Fällt der Tag der Fälligkeit einer Zahlung in Bezug auf eine Schuldverschreibung auf einen Tag, der kein Geschäftstag ist, so hat der Anleihegläubiger keinen Anspruch auf Zahlung vor dem

§ 5 PAYMENTS

- (1) *Use of Liquidity.* The Issuer will, to the extent legally permissible and in accordance with these Terms and Conditions, use the liquidity available to it from the pursuit of its Corporate Purpose for the following purposes in the following order of priority:
 - (a) Covering and retaining the Issuer's Administration and Realisation Costs in the maximum amount of EUR 110,000.00 (plus VAT) per full calendar year (in advance for a maximum of the following 12 months) and distribution of the Reasonable Operating Profit (as defined in § 5(8));
 - (b) (Partial) repayment(s) of the principal of the Notes plus accrued interest.
- (2) *Payment of Principal and Interest.* Payment of principal and interest in respect of Notes shall be made, in accordance with § 5(3), to the Paying Agent for forwarding to the Clearing System or to its order for credit to the accounts of the relevant accountholders of the Clearing System.
- (3) *Manner of Payment.* Subject to applicable fiscal and other laws and regulations, payments of amounts due in respect of the Notes shall be made in Euro.
- (4) *Discharge.* The Issuer shall be discharged by payment to, or to the order of, the Clearing System.
- (5) *Business Day.* If the date for payment of any amount in respect of any Note is not a Business Day then the Noteholder shall not be entitled to payment until the next such day in the relevant place and shall not be entitled to

nächsten Geschäftstag am jeweiligen Ort und ist nicht berechtigt, weitere Zinsen oder sonstige Zahlungen aufgrund dieser Verspätung zu verlangen.

Für diese Zwecke bezeichnet "**Geschäftstag**" einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem Banken in Frankfurt am Main und Luxemburg für den allgemeinen Geschäftsverkehr geöffnet sind und an dem das Clearingsystem sowie alle maßgeblichen Bereiche des Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET2) betriebsbereit sind, um Zahlungen vorzunehmen.

- (6) *Hinterlegung von Kapital und Zinsen.* Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Frankfurt am Main Kapital- oder Zinsbeträge zu hinterlegen, die von den Anleihegläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Anleihegläubiger sich nicht in Annahmeverzug befinden. Soweit eine solche Hinterlegung erfolgt und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die diesbezüglichen Ansprüche der Anleihegläubiger gegen die Emittentin.
- (7) *Zahlungen vorbehaltlich von gesetzlichen Regelungen.* Alle Zahlungen erfolgen unter Vorbehalt (i), unbeschadet der Regelungen in § 8, sämtlicher steuerrechtlichen Regelungen oder anderen Gesetzen und Regelungen, die solche Zahlungen betreffen, und (ii) einer Einbehaltung oder eines Abzugs gemäß Abschnitt 1471(b) des U.S. Internal Revenue Code von 1986 (der "**Code**") oder anderer Regelungen gemäß den Abschnitten 1471 bis 1474 des Codes sowie sämtlichen darunter erlassenen Vorschriften, förmlichen Interpretationen und (unbeschadet der Regelungen in § 8) Umsetzungsakten, die auf zwischenstaatlichen Vereinbarungen beruhen.

further interest or other payment in respect of such delay.

For these purposes, "**Business Day**" means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which banks are open for general business in Frankfurt am Main and Luxembourg and on which the Clearing System as well as all relevant parts of the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer system (TARGET2) are operational to effect payments.

- (6) *Deposit of Principal and Interest.* The may deposit with the local court (*Amtsgericht*) in Frankfurt am Main principal or interest not claimed by Noteholders within twelve months after the Maturity Date, even though such Noteholders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Noteholders against the Issuer shall cease.
- (7) *Payments Subject to Applicable Law.* Payments will be subject in all cases to (i) any fiscal or other laws and regulations applicable thereto in the place of payment, but without prejudice to the provisions of § 8 and (ii) any withholding or deduction required pursuant to an agreement described in Section 1471(b) of the U.S. Internal Revenue Code of 1986 (the "**Code**") or otherwise imposed pursuant to Sections 1471 through 1474 of the Code, any regulations or agreements thereunder, any official interpretations thereof, or (without prejudice to the provisions of § 8) any law implementing an inter-governmental approach thereto.

- (8) **"Angemessener Operativer Gewinn"** bezeichnet einen anteiligen Betrag des jährlich ausschüttbaren Gewinns der Emittentin, der sich der Höhe nach an den operativen Leistungen der Emittentin, insbesondere der Risikotragung und dem Gesamterfolg im Zusammenhang mit der Übernahme der Schuldnerstellung aus den Schuldverschreibungen bemisst. Er wird von der Geschäftsführung der Emittentin nach Abstimmung mit in einem einzurichtenden Lenkungsausschuss vertretenen Anleihegläubigern festgelegt und soll 1 % der im betreffenden Geschäftsjahr aus der Verfolgung ihres Unternehmensgegenstandes zugeflossenen Liquidität nicht übersteigen.

§ 6 RÜCKZAHLUNG

- (1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.* Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag am 1. Oktober 2029 (der **"Fälligkeitstag"**) zurückgezahlt.
- (2) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin und Verpflichtung zur vorzeitigen Rückzahlung durch die Emittentin.*
- (a) Die Emittentin ist berechtigt und verpflichtet, die ihr aus der Verfolgung ihres Unternehmensgegenstandes zugeflossene Liquidität nach Verwendung für die in § 5(1)(a) genannten Zwecke zur (vorzeitigen) Rückzahlung der Schuldverschreibungen zzgl. aufgelaufener Zinsen zu verwenden.
- (b) Zur vorzeitigen Rückzahlung der Schuldverschreibungen wird die Emittentin die Schuldverschreibungen insgesamt oder teilweise (also in Höhe des vollen Nennbetrags oder eines Teilnennbetrags je Schuldverschreibung) nach ihrer Wahl mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als 10 Tagen und nicht mehr als 15 Tagen durch Erklärung gegenüber der

- (8) **"Reasonable Operating Profit"** means a pro rata amount of the Issuer's annual distributable profit, the amount of which is measured by the Issuer's operating performance, in particular the risk-bearing capacity and the overall success in connection with the assumption of the debtor position under the Notes. It is determined by the management of the Issuer after consultation with Noteholders represented in a steering committee to be set up and should not exceed 1% of the liquidity received by the Issuer in the relevant fiscal year from the pursuit of its Corporate Purpose.

§ 6 REDEMPTION

- (1) *Redemption at Maturity.* Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, the Notes shall be redeemed at their Nominal Amount on 1 October 2029 (the **"Maturity Date"**).
- (2) *Early Redemption at the Option of the Issuer and Obligation for Early Redemption by the Issuer*
- (a) The Issuer is authorised and obliged to use the liquidity accruing to it from the pursuit of its Corporate Purpose for the (early) redemption of the Notes plus accrued interest after use for the purposes specified in § 5(1)(a).
- (b) For the purpose of early redemption of the Notes, the Issuer shall terminate the Notes in whole or in part (i.e. in the full Nominal Amount or a partial Nominal Amount per Note) with a notice period of not less than 10 days and not more than 15 days at its option by giving notice to the Paying Agent and, in accordance with § 14, to the Noteholders; § 2 remains unaffected.

Zahlstelle und gemäß § 14 gegenüber den Anleihegläubigern kündigen; § 2 bleibt unberührt. Im Falle einer solchen Kündigung hat die Emittentin die Schuldverschreibungen bzw. den gekündigten Teilnennbetrag der Schuldverschreibungen an einem von ihr anzugebenden Tag (der "**Wahl-Rückzahlungstag**") zu 100 % des gekündigten Nennbetrags bzw. Teilnennbetrags zuzüglich auf die Schuldverschreibungen bzw. den gekündigten Teilnennbetrag der Schuldverschreibungen aufgelaufener und noch nicht gezahlter Zinsen zurückzuzahlen.

- (c) Die Kündigung ist den Anleihegläubigern durch die Emittentin gemäß § 14 bekanntzugeben. Die Bekanntmachung der Kündigung hat sich auf sämtliche Schuldverschreibungen zu beziehen und den von der Kündigung betroffenen (Teil-)Nennbetrag sowie den Wahl-Rückzahlungstag anzugeben.

§ 7 ZAHLSTELLE

- (1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die bestellte Zahlstelle und ihre bezeichnete Geschäftsstelle lautet wie folgt:

"Zahlstelle":

Quirin Privatbank AG
Kurfürstendamm 119
10711 Berlin
Deutschland

- (2) *Änderung oder Beendigung der Bestellung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung einer Zahlstelle zu ändern oder zu beenden und eine zusätzliche oder andere Zahlstellen zu bestellen. Die Emittentin wird zu jedem Zeitpunkt eine Zahlstelle unterhalten. Eine Änderung, Beendigung, Bestellung oder ein sonstiger Wechsel wird nur wirksam (außer im Insolvenzfall, in dem eine solche Änderung sofort

In the event of such termination, the Issuer shall redeem the Notes or the terminated partial Nominal Amount of the Notes on a date to be specified by it (the "**Call Redemption Date**") at 100% of the terminated Nominal Amount or partial Nominal Amount plus any interest accrued on the Notes or the terminated partial Nominal Amount of the Notes and not yet paid.

- (c) Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Noteholders in accordance with § 14. Such notice of redemption must refer to all Notes and state the (partial) Nominal Amount affected by the termination and the Call Redemption Date.

§ 7 PAYING AGENT

- (1) *Appointment; Specified Office.* The Paying Agent and its specified office shall be:

"Paying Agent":

Quirin Privatbank AG
Kurfürstendamm 119
10711 Berlin
Germany

- (2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of any Paying Agent and to appoint another or additional or other Paying Agents. The Issuer shall at all times maintain a Paying Agent. Any variation, termination, appointment or other change shall only take effect (other than in the case of insolvency, when it shall be of immediate effect) after not less than 30 nor

wirksam wird), sofern die Anleihegläubiger hierüber gemäß § 14 vorab unter Einhaltung einer Frist von mindestens 30 und nicht mehr als 45 Tagen informiert wurden.

- (3) *Erfüllungsgehilfe der Emittentin.* Die Zahlstelle und jede andere nach § 7(2) bestellte Zahlstelle handeln ausschließlich als Erfüllungsgehilfen der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Anleihegläubigern und es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Anleihegläubigern begründet.

§ 8 BESTEUERUNG

Alle in Bezug auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge werden ohne Einbehalt oder Abzug von oder aufgrund von gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern oder Abgaben gleich welcher Art gezahlt, die von oder im Namen eines Landes, in dem die Emittentin gegründet wurde, geschäftstätig, steuerlich ansässig oder grundsätzlich mit ihren Nettoeinkünften steuerpflichtig ist oder über das oder aus dem Zahlungen auf die Schuldverschreibungen geleistet werden, oder einer steuererhebungsberechtigten Gebietskörperschaft oder Steuerbehörde dieses Landes (jeweils eine "**Maßgebliche Steuerjurisdiktion**") im Wege des Abzugs oder Einbehalts an der Quelle auferlegt oder erhoben werden, es sei denn, die Emittentin ist zu einem solchen Abzug oder Einbehalt gesetzlich verpflichtet. Ist ein Einbehalt in Bezug auf zu zahlende Beträge auf die Schuldverschreibungen gesetzlich vorgeschrieben, ist die Emittentin im Hinblick auf einen solchen Abzug oder Einbehalt nicht zu zusätzlichen Zahlungen an die Anleihegläubiger verpflichtet.

§ 9 VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Absatz 1 Satz 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre verkürzt.

§ 10 KÜNDIGUNGSGRÜNDE

- (1) *Kündigungsgründe.* Tritt ein Kündigungsgrund ein und dauert dieser an, so ist jeder Anleihegläubiger berechtigt, seine

more than 45 days' prior notice thereof shall have been given to the Noteholders in accordance with § 14.

- (3) *Agent of the Issuer.* The Paying Agent and any other paying agent appointed pursuant to § 7(2) act solely as the agents of the Issuer and do not assume any obligations towards or relationship of agency or trust for any Noteholder.

§ 8 TAXATION

All amounts payable in respect of the Notes shall be made without withholding or deduction for or on account of any present or future taxes or duties of whatever nature imposed or levied at source by way of withholding or deduction by or on behalf of any jurisdiction in which the Issuer is organised, engaged in business, resident for tax purposes or generally subject to tax on a net income basis or through or from which payment on the Notes is made or any political subdivision or any authority thereof or therein having power to tax (each, a "**Relevant Taxing Jurisdiction**"), unless the Issuer is required by law to make such withholding or deduction. If such withholding with respect to amounts payable in respect of the Notes is required by law, the Issuer shall not be required to make any additional payments to the Noteholders in respect of such deduction or withholding.

§ 9 PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in § 801 paragraph 1, sentence 1 German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) is reduced to ten years for the Notes.

§ 10 EVENTS OF DEFAULT

- (1) *Events of default.* If an Event of Default occurs and is continuing, each Noteholder shall be entitled to terminate its entire claims

sämtlichen Forderungen aus den Schuldverschreibungen durch Abgabe einer Kündigungserklärung gemäß § 10(2) gegenüber der Zahlstelle zu kündigen und (jeweils vorbehaltlich § 2) diese fällig zu stellen und deren unverzügliche Rückzahlung zu ihrem Nennbetrag (in seiner jeweils valutierenden Höhe), zuzüglich bis zum Tage der Rückzahlung (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zu verlangen. Jedes der folgenden Ereignisse stellt einen "**Kündigungsgrund**" dar:

- (a) die Emittentin erfüllt eine wesentliche Verpflichtung aus den Schuldverschreibungen nicht und die Nichterfüllung dauert – sofern sie geheilt werden kann – jeweils länger als 30 Tage fort, nachdem die Zahlstelle eine schriftliche Aufforderung in der in § 10(2) vorgesehenen Art und Weise von einem Anleihegläubiger erhalten hat, die Verpflichtung zu erfüllen; oder
- (b) die Emittentin oder die ESPG AG (Köln, Bundesrepublik Deutschland; HRB 91529 – "**ESPG AG**") gibt ihre Zahlungsunfähigkeit bekannt oder stellt ihre Zahlungen generell ein; oder
- (c) gegen die Emittentin oder die ESPG AG wird ein Insolvenzverfahren eingeleitet und nicht innerhalb von 60 Tagen aufgehoben oder ausgesetzt, oder die Emittentin oder die ESPG AG beantragt die Eröffnung eines solchen Verfahrens oder leitet ein solches Verfahren ein; oder
- (d) die Satzung der Emittentin wird in ihrem Unternehmensgegenstand geändert; oder
- (e) in der Bundesrepublik Deutschland werden Gesetze, Verordnungen oder behördliche Anordnungen erlassen, aufgrund derer die Emittentin daran gehindert wird, ihre Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen in

arising from the Notes by submitting a Termination Notice pursuant to § 10(2) to the Paying Agent and (subject to § 2 in each case) declare them due and payable and demand immediate redemption thereof at their Nominal Amount (in its respective outstanding amount) together with interest accrued to (but excluding) the date of repayment. Each of the following is an "**Event of Default**":

- (a) the Issuer fails to duly perform a material obligation arising from the Notes and such failure, if capable of remedy, continues unremedied for more than 30 days after the Paying Agent has received a written request thereof in the manner set forth in § 10(2) from a Noteholder to perform such obligation; or
- (b) the Issuer or ESPG AG (Cologne, Federal Republic of Germany; HRB 91529 - "**ESPG AG**") announces its inability to meet its financial obligations or ceases its payments generally; or
- (c) insolvency proceedings against the Issuer or ESPG AG are instituted and have not been discharged or stayed within 60 days or the Issuer or ESPG AG applies for or institutes such proceedings; or
- (d) the articles of association of the Issuer are amended in their Corporate Purpose; or
- (e) any governmental order, decree or enactment is made in or by the Federal Republic of Germany whereby the Issuer is prevented from observing and performing in full its obligations

vollem Umfang nachzukommen und zu erfüllen und dieser Umstand wird nicht binnen 90 Tagen behoben; oder

- (f) bei der Emittentin tritt ein Kontrollwechsel ein. Ein solcher Kontrollwechsel liegt vor, wenn eine Person oder gemeinsam handelnde Personen rechtliches oder wirtschaftliches Eigentum an insgesamt mehr als 50 % der Gesellschaftsanteile bzw. Stimmrechte der Emittentin erwirbt bzw. erwerben. Tritt ein Kontrollwechsel ein, so teilt die Emittentin dies den Anleihegläubigern unverzüglich gemäß § 14 mit.

- (2) *Kündigungserklärungen.* Eine Erklärung eines Anleihegläubigers (i) gemäß § 10(1)(a) oder (ii) zur Kündigung seiner Schuldverschreibungen gemäß § 10 (eine "**Kündigungserklärung**") hat in der Weise zu erfolgen, dass der Anleihegläubiger der Zahlstelle eine entsprechende schriftliche Erklärung in deutscher oder englischer Sprache übergibt oder durch eingeschriebenen Brief übermittelt und dabei durch eine Bescheinigung seiner Depotbank (wie in § 16(3) definiert) nachweist, dass er die betreffenden Schuldverschreibungen zum Zeitpunkt der Kündigungserklärung hält.
- (3) *Heilung.* Zur Klarstellung wird festgehalten, dass das Recht zur Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß diesem § 10 erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt wurde.

§ 11 VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNGEN

- (1) *Informationspflichten.* Solange Schuldverschreibungen ausstehen, veröffentlicht die Emittentin auf ihrer Internetseite innerhalb von 120 Tagen nach dem Ende jedes Geschäftsjahres einen Jahresabschluss gemäß luxemburgischem Handelsrecht sowie eine Vermögensaufstellung der Emittentin einschließlich der Angabe ihres Nettovermögenswerts (*net asset value*)

under the Notes and this situation is not cured within 90 days; or

- (f) a change of control occurs at the Issuer. Such a change of control occurs when a person or persons acting in concert acquire legal or beneficial ownership of more than 50% of the shares or voting rights in the Issuer. If a change of control occurs, the Issuer shall notify the Noteholders without undue delay in accordance with § 14.

- (2) *Termination Notices.* Any notice by a Noteholder (i) in accordance with § 10(1)(a) or (ii) to terminate its Notes in accordance with § 10 (a "**Termination Notice**") shall be made by means of a written declaration to the Paying Agent in the German or English language delivered by hand or registered mail together with evidence by means of a certificate of the Noteholder's Custodian (as defined in § 16(3)) that such Noteholder, at the time of such Termination Notice, is a holder of the relevant Notes.

- (3) *Cure.* For the avoidance of doubt, the right to declare Notes due in accordance with this § 10 shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised.

§ 11 COVENANTS

- (1) *Information Obligations.* As long as Notes are outstanding, the Issuer will publish on its website, within 120 days after the end of each fiscal year, annual financial statements in accordance with Luxembourg commercial law and a statement of assets and liabilities of the Issuer including its *net asset value* (taking into account accrued and unpaid

(unter Berücksichtigung aufgelaufener und noch nicht gezahlter Kosten, Gebühren, Abgaben und Steuern für die Verwaltung der Emittentin).

- (2) *Ausschüttungsbegrenzung.* Vorbehaltlich entgegenstehender gesetzlicher Bestimmungen und der Ausschüttung des Angemessenen Operativen Gewinns gemäß § 5(8) wird die Emittentin, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle zur Verfügung gestellt wurden, keine Gewinnausschüttungen an ihre Gesellschafter vornehmen.
- (3) *Begrenzung der Verwendung freier Liquidität.* Die Emittentin ist verpflichtet, die ihr aus der Verfolgung ihres Unternehmensgegenstandes zur Verfügung stehende Liquidität (nach Abzug von Verwaltungs- und Verwertungskosten in Höhe von maximal EUR 110.000,00 (zzgl. MwSt) je vollem Kalenderjahr sowie des Angemessenen Operativen Gewinns gemäß § 5(8)) ausschließlich für die Erfüllung von Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen nach Maßgabe dieser Anleihebedingungen zu verwenden.
- (4) Die Emittentin verpflichtet sich, solange Schuldverschreibungen ausstehen, jedoch nur bis zu dem Zeitpunkt, an dem alle Beträge an Kapital und Zinsen der Zahlstelle zur Verfügung gestellt wurden, keine Finanzverbindlichkeiten einzugehen, mit Ausnahme von Verwaltungs- und Verwertungskosten (wie in § 2(2)(b) definiert) in Höhe von maximal EUR 110.000,00 (zzgl. MwSt) je vollem Kalenderjahr. Der Angemessene Operative Gewinn gemäß § 5(8) stellt keine Finanzverbindlichkeit im Sinne dieses § 11(4) dar.

costs, fees, charges and taxes for the administration of the Issuer).

- (2) *Limitation on Distributions.* Subject to conflicting statutory provisions and the distribution of the Reasonable Operating Profit pursuant to § 5(8), the Issuer will not make any profit distributions to its shareholders as long as Notes are outstanding, but only until such time as all amounts of principal and interest have been made available to the Paying Agent.
- (3) *Limitation on the use of free liquidity.* The Issuer is obliged to use liquidity available to it from the pursuit of its Corporate Purpose (after deduction of Administration and Realisation Costs in the maximum amount of EUR 110,000.00 (plus VAT) per full calendar year and the Reasonable Operating Profit pursuant to § 5(8)) exclusively for the fulfilment of payment obligations under the Notes in accordance with these Terms and Conditions.
- (4) The Issuer undertakes, for so long as any Notes are outstanding, but only until such time as all amounts of principal and interest have been made available to the Paying Agent, not to incur any financial indebtedness, except for Administration and Realisation Costs as defined in § 2(2)(b) in the maximum amount of EUR 110,000.00 (plus VAT) per full calendar year. The Reasonable Operating Profit pursuant to § 5(8) does not constitute financial indebtedness within the meaning of this § 11(4).

§ 12 WIEDERBEGEBUNG VON SCHULDVERSCHREIBUNGEN

Vollständig zurückgezahlte Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

§ 13 ÄNDERUNGEN DER ANLEIHEBEDINGUNGEN DURCH BESCHLÜSSE DER GLÄUBIGER; GEMEINSAMER VERRETER

- (1) *Änderung der Anleihebedingungen.* Die Emittentin kann mit den Anleihegläubigern Änderungen der Anleihebedingungen oder sonstige Maßnahmen durch Mehrheitsbeschluss der Anleihegläubiger nach Maßgabe der §§ 5 ff. des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen ("**SchVG**") in seiner jeweils geltenden Fassung beschließen. Die Anleihegläubiger können insbesondere einer Änderung wesentlicher Inhalte der Anleihebedingungen, einschließlich der in § 5 Absatz 3 SchVG vorgesehenen Maßnahmen durch Beschlüsse mit den in dem nachstehenden § 13(2) genannten Mehrheiten zustimmen. Ein ordnungsgemäß gefasster Mehrheitsbeschluss ist für alle Anleihegläubiger gleichermaßen verbindlich.
- (2) *Mehrheit.* Vorbehaltlich der Erreichung der erforderlichen Beschlussfähigkeit bedürfen sämtliche Beschlüsse der Anleihegläubiger – insbesondere solche, durch welche der wesentliche Inhalt der Anleihebedingungen, insbesondere in den Fällen des § 5 Absatz 3 Nr. 1 bis 9 SchVG, geändert wird oder sonstige wesentliche Maßnahmen beschlossen werden – zu ihrer Wirksamkeit einer Mehrheit von mindestens 75 % der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte (eine "**Qualifizierte Mehrheit**").
- (3) *Beschlussfassung.* Die Anleihegläubiger können Beschlüsse in einer Gläubigerversammlung gemäß §§ 5 ff. SchVG oder im

§ 12 REISSUANCE OF NOTES

Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

§ 13 AMENDMENTS OF THE TERMS AND CONDITIONS BY RESOLUTIONS OF HOLDERS, HOLDERS' REPRESENTATIVE

- (1) *Amendment of the Terms and Conditions.* The Issuer may agree with the Noteholders on amendments to the Terms and Conditions or on other matters by virtue of a majority resolution of the Noteholders pursuant to § 5 et seqq. of the German Act on Issues of Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen – "SchVG"*), as amended from time to time. In particular, the Noteholders may consent to amendments which materially change the substance of the Terms and Conditions, including such measures as provided for under § 5 paragraph 3 of the SchVG by resolutions passed by such majority of the votes of the Noteholders as stated under § 13(2) below. A duly passed majority resolution shall be binding equally upon all Noteholders.
- (2) *Majority.* Subject to the quorum requirements being met, all resolutions of the Noteholders - in particular those which materially change the substance of the Terms and Conditions, in particular in the cases of § 5 paragraph 3 numbers 1 through 9 of the SchVG, or relating to material other matters - require a majority of at least 75% of the voting rights participating in the vote (a "**Qualified Majority**") in order to be effective.
- (3) *Passing of resolutions.* The Noteholders can pass resolutions in a meeting (*Gläubigerversammlung*) in accordance with § 5 et seqq. of the SchVG or by means of a vote without a meeting (*Abstimmung ohne Versammlung*) in

Wege einer Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 18 und §§ 5 ff. SchVG fassen.

- (4) *Gläubigerversammlung.* Falls Beschlüsse der Anleihegläubiger in einer Gläubigerversammlung gefasst werden, enthält die Bekanntmachung der Einberufung nähere Angaben zu den Beschlüssen und zu den Abstimmungsmodalitäten. Die Gegenstände und Vorschläge zur Beschlussfassung werden den Anleihegläubigern mit der Bekanntmachung der Einberufung bekannt gemacht. Die Teilnahme an der Gläubigerversammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor der Gläubigerversammlung zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 16(3)(i)(A) und (B) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen. Die Emittentin ist berechtigt, im Rahmen des gesetzlich Zulässigen von den Anforderungen des vorstehenden Satzes zugunsten der Anleihegläubiger abzuweichen, soweit hierauf in der Einberufung ausdrücklich hingewiesen wird.
- (5) *Abstimmung ohne Versammlung.* Falls Beschlüsse der Anleihegläubiger im Wege einer Abstimmung ohne Versammlung gefasst werden, enthält die Aufforderung zur Stimmabgabe nähere Angaben zu den Beschlüssen und zu den Abstimmungsmodalitäten. Die Gegenstände und Vorschläge zur Beschlussfassung werden den Anleihegläubigern mit der Aufforderung zur Stimmabgabe bekannt gemacht. Die Ausübung der Stimmrechte ist

accordance with § 18 and § 5 et seqq. of the SchVG.

- (4) *Meeting.* If resolutions of the Noteholders shall be made by means of a meeting the convening notice (*Einberufung*) will provide for further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to the Noteholders together with the convening notice. Attendance at the meeting and exercise of voting rights is subject to the Noteholders' registration. The registration must be received at the address stated in the convening notice no later than the third day preceding the meeting. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(3)(i)(A) and (B) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting. To the extent permitted by law, the Issuer has the right to deviate from the requirements of the foregoing sentence to the Noteholders' advantage to the extent such deviation is explicitly mentioned in the convening notice.
- (5) *Vote without a meeting.* If resolutions of the Noteholders shall be made by means of a vote without a meeting the request for vote (*Aufforderung zur Stimmabgabe*) will provide for further details relating to the resolutions and the voting procedure. The subject matter of the vote as well as the proposed resolutions shall be notified to the Noteholders together with the request for vote. The exercise of voting rights is subject to the

von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Aufforderung zur Stimmabgabe mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor Beginn des Abstimmungszeitraums zugehen. Zusammen mit der Stimmabgabe müssen die Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 16(3)(i)(A) und (B) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Stimmabgabe (einschließlich) bis zum letzten Tag des Abstimmungszeitraums (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen.

- (6) *Zweite Versammlung.* Wird für die Gläubigerversammlung gemäß § 13(4) oder die Abstimmung ohne Versammlung gemäß § 13(5) die mangelnde Beschlussfähigkeit festgestellt, kann - im Fall der Gläubigerversammlung - der Vorsitzende eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 2 SchVG und - im Fall der Abstimmung ohne Versammlung - der Abstimmungsleiter eine zweite Versammlung im Sinne von § 15 Absatz 3 Satz 3 SchVG einberufen. Die Teilnahme an der zweiten Versammlung und die Ausübung der Stimmrechte sind von einer vorherigen Anmeldung der Anleihegläubiger abhängig. Die Anmeldung muss unter der in der Bekanntmachung der Einberufung mitgeteilten Adresse spätestens am dritten Tag vor der zweiten Versammlung zugehen. Mit der Anmeldung müssen die Anleihegläubiger ihre Berechtigung zur Teilnahme an der Abstimmung durch einen in Textform erstellten besonderen Nachweis der Depotbank gemäß § 16(3)(i)(A) und (B) und durch Vorlage eines Sperrvermerks der Depotbank, aus dem hervorgeht, dass die betreffenden Schuldverschreibungen ab dem Tag der Absendung der Anmeldung (einschließlich) bis zum angegebenen Ende der Gläubigerversammlung (einschließlich) nicht übertragbar sind, nachweisen. Die Emittentin ist berechtigt, im

Noteholders' registration. The registration must be received at the address stated in the request for vote no later than the third day preceding the beginning of the voting period. By the end of the voting period at the latest, the Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(3)(i)(A) and (B) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such vote has been cast until and including the day the voting period ends.

- (6) *Second meeting.* If it is ascertained that no quorum exists for the meeting pursuant to § 13(4) or the vote without a meeting pursuant to § 13(5), in case of a meeting the chairman (*Vorsitzender*) may convene a second meeting in accordance with § 15 paragraph 3 sentence 2 of the SchVG or in case of a vote without a meeting the scrutineer (*Abstimmungsleiter*) may convene a second meeting within the meaning of § 15 paragraph 3 sentence 3 of the SchVG. Attendance at the second meeting and exercise of voting rights is subject to the Noteholders' registration. The registration must be received at the address stated in the convening notice no later than the third day preceding the second meeting. As part of the registration, Noteholders must demonstrate their eligibility to participate in the vote by means of a special confirmation of the Custodian in accordance with § 16(3)(i)(A) and (B) hereof in text form and by submission of a blocking instruction by the Custodian stating that the relevant Notes are not transferable from and including the day such registration has been sent until and including the stated end of the meeting. To the extent permitted by law, the Issuer has the right to deviate from the requirements of the foregoing sentence to the Noteholders'

Rahmen des gesetzlich Zulässigen von den Anforderungen des vorstehenden Satzes zugunsten der Anleihegläubiger abzuweichen, soweit hierauf in der Einberufung ausdrücklich hingewiesen wird.

- (7) *Gemeinsamer Vertreter.* Die Anleihegläubiger können durch Mehrheitsbeschluss die Bestellung oder Abberufung eines gemeinsamen Vertreters (der "**Gemeinsame Vertreter**"), die Aufgaben und Befugnisse des Gemeinsamen Vertreters, die Übertragung von Rechten der Anleihegläubiger auf den Gemeinsamen Vertreter und eine Beschränkung der Haftung des Gemeinsamen Vertreters bestimmen. Die Bestellung eines Gemeinsamen Vertreters bedarf einer Qualifizierten Mehrheit, wenn er ermächtigt werden soll, Änderungen des wesentlichen Inhalts der Anleihebedingungen oder sonstigen wesentlichen Maßnahmen gemäß § 13(2) zuzustimmen.
- (8) *Veröffentlichung.* Bekanntmachungen betreffend diesen § 13 erfolgen ausschließlich gemäß den Bestimmungen des SchVG.

§ 14 MITTEILUNGEN

- (1) *Bekanntmachung.* Die Emittentin wird vorbehaltlich § 13(8) alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen (i) auf der Internetseite der Emittentin sowie (ii) entweder (a) im Bundesanzeiger oder (b) über das EQS-System (DGAP) veröffentlichen. Jede derartige Mitteilung gilt am Tag der gemäß (ii)(a) oder (b) erfolgten Veröffentlichung als wirksam erfolgt.
- (2) *Mitteilungen gemäß Börsenregularien.* Sofern die Schuldverschreibungen an einer Wertpapierbörse notiert sind und die Regularien dieser Börse dies verlangen, werden alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen im Einklang mit den Regularien der Börse, an der die Schuldverschreibungen notiert sind, veröffentlicht.

advantage to the extent such deviation is explicitly mentioned in the convening notice.

- (7) *Noteholders' representative.* The Noteholders may by majority resolution provide for the appointment or dismissal of a holders' representative (the "**Noteholders' Representative**"), the duties and responsibilities and the powers of such Noteholders' Representative, the transfer of the rights of the Noteholders to the Noteholders' Representative and a limitation of liability of the Noteholders' Representative. Appointment of a Noteholders' Representative may only be passed by a Qualified Majority if such Noteholders' Representative is to be authorised to consent, in accordance with § 13(2) hereof, to a material change in the substance of the Terms and Conditions or other material matters.
- (8) *Publication.* Any notices concerning this § 13 shall be made exclusively pursuant to the provisions of the SchVG.

§ 14 NOTICES

- (1) *Publication.* All notices concerning the Notes will, subject to § 13(8), be made by means of publication (i) on the Issuer's website as well as (ii) either (a) in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) or (b) via the EQS-System (DGAP). Any such notice will be deemed to have been validly given on the day of its publication in accordance with (ii)(a) or (b).
- (2) *Notification pursuant to stock exchange requirements.* If the Bonds are listed on any stock exchange and the rules of that stock exchange so require, all notices concerning the Bonds will be made in accordance with the rules of the stock exchange on which the Bonds are listed.

§ 15 DEFINITIONEN

"**Fälligkeitstag**" hat die diesem Begriff in § 6(1) zugewiesene Bedeutung.

"**Geschäftstag**" hat die diesem Begriff in § 5(5) zugewiesene Bedeutung.

"**Kapitalmarktverbindlichkeit**" bezeichnet jede gegenwärtige oder künftige Verbindlichkeit zur Rückzahlung aufgenommenen Geldbeträge (einschließlich Verbindlichkeiten aus Garantien oder sonstigen Haftungsvereinbarungen für solche Verbindlichkeiten Dritter), die in Form von Anleihen, Schuldverschreibungen oder sonstigen Wertpapieren, die an einer Börse, einem außerbörslichen Markt oder an einem anderen anerkannten Wertpapiermarkt notiert, zugelassen oder gehandelt werden können, verbrieft, verkörpert oder dokumentiert ist.

"**Kündigungserklärung**" hat die diesem Begriff in § 10(2) zugewiesene Bedeutung.

"**Kündigungsgrund**" hat die diesem Begriff in § 10(1) zugewiesene Bedeutung.

"**Nennbetrag**" hat die diesem Begriff in § 1(1) zugewiesene Bedeutung.

"**Person**" bezeichnet natürliche Personen, Körperschaften, Personengesellschaften, Joint Ventures, Vereinigungen, Aktiengesellschaften, Trusts, nicht rechtsfähige Vereinigungen, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, staatliche Stellen (oder Behörden oder Gebietskörperschaften) oder sonstige Rechtsträger.

"**Schuldverschreibungen**" hat die diesem Begriff in § 1(1) zugewiesene Bedeutung.

"**SchVG**" hat die diesem Begriff in § 13(1) zugewiesene Bedeutung.

"**Sicherungsrecht**" bezeichnet (unter Ausschluss einer Doppelberücksichtigung) Sicherungsrechte, Grundpfandrechte, Sicherung-Treuhandverträge (*trust-deed* oder *deed of trust*), Sicherungs-Urkunden (*deed*), Pfandrechte, Verpfändungsvereinbarungen, Sicherungsabtretungen, Sicherungsübereignungen, Hinterlegungsvereinbarungen oder sonstige Sicherungsabreden, ausgenommen Rechte zur Aufrechnung, jedoch u. a. einschließlich bedingte

§ 15 DEFINITIONS

"**Maturity Date**" has the meaning assigned to such term in § 6(1).

"**Business Day**" has the meaning assigned to such term in § 5(5).

"**Capital Market Indebtedness**" means any present or future obligation for the payment of borrowed money (including obligations by reason of any guarantee or other liability agreement for such obligations of third parties) which is in the form of, or represented by, bonds, notes or other securities which are capable of being quoted, listed, dealt in or traded on a stock exchange, over-the-counter-market or other recognised securities market.

"**Termination Notice**" has the meaning assigned to such term in § 10(2).

"**Event of Default**" has the meaning assigned to such term in § 10(1).

"**Nominal Amount**" has the meaning assigned to such term in § 1(1).

"**Person**" means any individual, corporation, partnership, joint venture, association, joint stock company, trust, unincorporated organisation, limited liability company or government (or any agency or political subdivision thereof) or other entity.

"**Notes**" has the meaning assigned to such term in § 1(1).

"**SchVG**" has the meaning assigned to such term in § 13(1).

"**Lien**" means (without duplication) any lien, mortgage, trust deed, deed of trust, deed, pledge, security interest, assignment for collateral purposes, deposit arrangement, or other security agreement, excluding any right of setoff but including, without limitation, any conditional sale or other title retention agreement, any financing lease having substantially the same economic effect as any of the foregoing, and any other like agreement granting or conveying a

Kaufverträge oder Vereinbarungen mit Eigentumsvorbehalt, Finanzierungsleasingverträge, die wirtschaftlich im Wesentlichen den vorgenannten Vereinbarungen gleichkommen, sowie sonstige Vereinbarungen, die ein dingliches Sicherungsrecht gewähren oder übertragen, und zwar einer Person, die nicht mit der Emittentin i.S.v. § 15 ff. AktG verbunden ist, jeweils zur Besicherung ausstehender Finanzverbindlichkeiten, jedoch keine

- (i) in Abteilung 2 eines deutschen Grundbuchs eingetragene Belastungen;
- (ii) Sicherungsrechte, die im Zusammenhang mit der Veräußerung oder des Erwerbs eines Vermögenswerts im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehen, u. a. Sicherungsrechte an Vermögenswerten, die Gegenstand eines Kaufvertrags sind, zur Finanzierung des Kaufpreises;
- (iii) Sicherungsrechte, die zum Zeitpunkt der Schuldübernahme im Sinne von § 1(1) Satz 3 ausstehende Finanzverbindlichkeiten besichern;
- (iv) Sicherungsrechte, die kraft Gesetzes (oder kraft einer Vereinbarung mit derselben Wirkung) oder im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehen, wobei im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit entstehende Sicherungsrechte an Immobilienvermögen jedoch nicht ausgeschlossen sind;
- (v) Barsicherheiten, die im Zusammenhang mit Währungs- und Zinsabsicherungsgeschäften gestellt werden; und
- (vi) Sicherungsrechte an Bankkonten nach Maßgabe der allgemeinen Geschäftsbedingungen des Anbieters der Bankkonten.

"Tochtergesellschaft" bezeichnet jede Person, die bei der Erstellung eines Konzernabschlusses der Emittentin mit ihr konsolidiert werden muss.

security interest *in rem* (*dingliches Sicherungsrecht*), to a Person that is not affiliated with the Issuer within the meaning of § 15 et seqq. of the German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz – AktG*), in each case to secure outstanding financial indebtedness, but in each case excluding

- (i) any encumbrance registered in department 2 (*Abteilung 2*) of a German land register (*Grundbuch*);
- (ii) any Lien arising in connection with a disposal or acquisition of an asset in the ordinary course of business including, without limitation, any Lien created in assets subject to a sale agreement for the purposes of financing the purchase price;
- (iii) any Lien securing financial indebtedness outstanding at the time of the assumption of debt within the meaning of § 1(1) sentence 3;
- (iv) any Lien arising by operation of law (or by agreement having the same effect) or in the ordinary course of business, provided that any Lien arising in the ordinary course of business over Real Estate Property shall not be excluded;
- (v) any cash collateral posted in connection with cross-currency and interest rate hedging transactions; and
- (vi) any Lien on bank accounts under general terms and conditions of any provider of such bank accounts.

"Subsidiary" means any Person that must be consolidated with the Issuer for the purposes of preparing any consolidated financial statements of the Issuer.

"**Unternehmensgegenstand**" der Emittentin ist der Erwerb, das Halten und die Verwertung einer Beteiligung an der ESPG AG.

"**Zahlstelle**" hat die diesem Begriff in § 7(1) zugewiesene Bedeutung.

§ 16 ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND, GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG UND ZUSTELLUNGSBEVOLLMÄCHTIGTER

- (1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Anleihegläubiger und der Emittentin bestimmen sich nach dem Recht der Bundesrepublik Deutschland, unter Ausschluss des internationalen Privatrechts, soweit in diesen Anleihebedingungen nicht ausdrücklich auf gesetzliche Regelungen des Großherzogtums Luxemburg verwiesen wird.
- (2) *Gerichtsstand.* Vorbehaltlich eines zwingend vorgeschriebenen Gerichtsstands für bestimmte Verfahren nach dem SchVG ist Frankfurt am Main nicht ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehende Klagen oder sonstige Verfahren.
- (3) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Anleihegläubiger von Schuldverschreibungen ist berechtigt, in jedem Rechtsstreit gegen die Emittentin oder in jedem Rechtsstreit, in dem der Anleihegläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage geltend zu machen: (i) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (A) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Anleihegläubigers enthält, (B) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (C) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem

"**Corporate Purpose**" of the Issuer is the acquisition, holding and realisation of a shareholding in ESPG AG.

"**Paying Agent**" has the meaning assigned to such term in § 7(1).

§ 16 APPLICABLE LAW, PLACE OF JURISDICTION, ENFORCEMENT AND PROCESS AGENT

- (1) *Applicable Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Noteholders and the Issuer, shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany, without giving effect to the principles of conflict of laws, unless express reference is made in these Terms and Conditions to statutory provisions of the Grand Duchy of Luxembourg.
- (2) *Submission to Jurisdiction.* Subject to any mandatory jurisdiction for specific proceedings under the SchVG, the place of non-exclusive jurisdiction for any action or other legal proceedings in connection with the Notes shall be Frankfurt am Main.
- (3) *Enforcement.* Any Noteholder of Notes may in any proceedings against the Issuer, or to which such Noteholder and the Issuer are parties, protect and enforce in his own name his rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes (A) stating the full name and address of the Noteholder, (B) specifying the aggregate principal amount of Notes credited to such securities account on the date of such statement and (C) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (A) and (B) and (ii) a copy of the Note in global form certified as being a true copy by a duly authorised officer of the Clearing System or a depository

eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (A) und (B) bezeichneten Informationen enthält, und (ii) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person von dem Clearingsystem oder einer Verwahrstelle des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde in einem solchen Verfahren erforderlich wäre. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet "**Depotbank**" jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Depotgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Anleihegläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearingsystems. Unbeschadet der vorstehenden Bestimmungen ist jeder Anleihegläubiger berechtigt, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen auch auf jede andere im Land des Verfahrens zulässige Weise geltend zu machen.

§ 17 SPRACHE

Diese Anleihebedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.

of the Clearing System, without the need for production in such proceedings of the actual records or the Global Note representing the Notes. For purposes of the foregoing, "**Custodian**" means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Noteholder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the Clearing System. Each Noteholder may, without prejudice to the foregoing, protect and enforce his rights under these Notes also in any other way which is admitted in the country of the proceedings.

§ 17 LANGUAGE

These Terms and Conditions are written in the German language. The German text is controlling and binding. The translation into English is not binding.